

Mit den amtlichen Bekanntmachungen

Jahrgang 55 (119) · Nummer 6/2014 · Freitag, 7. Februar 2014



## Karnevalverein Germersheim „Die Rhoischnooke“ 1960 e.V.



„Dem Schnookenanart, dem is nix fremd,  
der geht sogar ins Dschungelcamp“

### Närrischer Fahrplan

- 09.02.2014 Närrischer Nachmittag  
Einlass: 13:11 Uhr Beinn: 14:11 Uhr
- 15.02.2014 1. Prunksitzung  
Einlass: 18:33 Uhr Beinn: 19:33 Uhr
- 22.02.2014 2. Prunksitzung  
Einlass: 18:33 Uhr Beinn: 19:33 Uhr
- 23.02.2014 Kindermaskenball  
Einlass: 13:33 Uhr Beinn: 14:11 Uhr
- 27.02.2014 Fasnachtsparty im Foyer  
mit den „Walter Brothers“  
Beinn: 20:11 Uhr Eintritt: Frei
- 01.03.2014 Fasnachtsumzug  
mit Ausklang  
Beinn: 14:11 Uhr
- 04.03.2014 Närrisches  
Erbsensuppeessen  
Beinn: 11:11 Uhr



Alle Veranstaltungen finden in  
der Stadthalle Germersheim statt  
Kartenvorverkauf bei Ticket & More im Real Markt Germersheim





## Karnevalverein „Die Rhoischnooke“

### Ordensregen in Germersheim

Am vergangenen Samstag lud der Karnevalverein „Die Rhoischnooke“ Germersheim zu seinem Ordensfest der Kampagne 2013/2014. In der vollen Stadthalle gaben sich 32 befreundete Karnevalvereine, Vertreter örtlicher Vereine, Vertreter der Stadt, Umzugsteilnehmer und Ehrengäste ein Stelldichein.



Der langjährige Elferrat Robert Schneider wurde zum Ehrensenator ernannt und Gabi Kaiser-Stierheim wurde wegen herausragender Verdienste um den Verein dessen höchste Auszeichnung, die „Goldene Schnake“ verliehen. Weiterhin wurden Dagmar Jantzer-Kirchner, Ulrike Schneider und Yavuz Hizir mit der „Silbernen Schnake“ für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Carolina Wittmann, Monique Kaufmann und Nicola Rösch erhielten den Gardeorden in Bronze, Anette Weber, Sarah Cambeis und Samantha Dietzel in Silber. Mit dem goldenen Gardeorden wurden Alisia Cambeis, Annika Erdmann und Michelle Kaufmann ausgezeichnet. Der Elferrat Peter Horn erhielt den großen Elferratsstern in Silber und der Sitzungspräsident Christian Cambeis in Gold. Nachdem Alle ausgezeichnet und geehrt waren und jeder den Jahresorden erhielt, begannen die Ordensstauschreden mit den befreundeten Karnevalvereinen mit vielen kurzweiligen Grußworten. Zwischen den Ehrungen führten der Sitzungspräsident Christian Cambeis und der Elferratspräsident Ingo Schneider durch ein buntes Programm von Tänzen und Musik, das einen ersten Einblick auf die Prunksitzungen gab. Einmal mehr war dann nach Ende des offiziellen Programms die After-Show-Party im Foyer der Stadthalle ein gelungener Abschluss des Abends.



## Deutsch-Ungarischer Freundeskreis

### Glück gehabt .....

Trotz schlechter Wettervorhersagen fanden sich 45 Mitglieder und Freunde des Deutsch-Ungarischen Freundeskreises auf dem Parkplatz bei der Sponeck-Kaserne zur Glühweinwanderung ein, die wie immer traditionell am ersten Wochenende im Februar stattfand. Nach einer kurzen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dieter Hänlein ging es gegen 10.30 Uhr in Richtung „Germersheimer Dünen“ los. So manchem Germersheimer war dieses schöne Gebiet nicht bekannt und so konnte der Freundeskreis auch dazu beitragen eine weitere schöne Seite von Germersheim zu zeigen.



Nach der Hälfte des Weges gab es eine kurze aber angenehme Unterbrechung. Alle Teilnehmer wurden mit einem Lagerfeuer, frisch zubereitetem Glühwein und Berlinern erwartet. Die Gäste freuten sich sehr über diese Pause und jeder nutzte die Gelegenheit, sich so in schöner Umgebung von außen und innen zu wärmen, gute Gespräche zu führen, neue Kontakte knüpfen und alte zu pflegen. Vielen Gästen gefiel

das Lagerfeuer ganz besonders gut und die Plätze um das Feuer waren meistens besetzt.



Dennoch mussten sich alle nach einer Stunde auf den Rückweg machen, da im „Pfalzcasino“ auf alle Gäste ein köstlicher Erbseneintopf wartete.



Dort angekommen, bedankte sich Dieter Hänlein nochmal bei allen, die gekommen waren, um zusammen eine gute Zeit zu verbringen. Auch lud er schon jetzt alle zur Glühweinwanderung 2015 ein und bat jeden sich den ersten Samstag im Februar 2015 schon mal freizuhalten. Der jüngste Teilnehmer war nicht mal zwei Jahre alt, der älteste über achtzig Jahre und alle hatten gleichermaßen Freude an der Veranstaltung. Wenn das kein Grund ist schon für das nächste Jahr zu planen.....

## Germersheimer Tafel

### Eine „Riesen-Sauerei“...

...hat sich zum Jahresbeginn 2014 bei der Germersheimer Tafel ereignet: ein Skandal?

Mitnichten - die Tafel hat vom Jäger Peter Lack ein prächtiges Wildschwein gespendet bekommen.

Die riesige Bache, so nennt man ein weibliches Wildschwein, hat annähernd 70 Kilogramm bestes „Bio-Fleisch“! Die Frage: „was machen wir mit dem Schwein?“, war schnell beantwortet: In der inzwischen bewährten Weise, wird die Metzgerei Aschbacher aus Sondernheim das Fleisch fachgerecht verarbeiten - natürlich nicht, bevor der Veterinär seine amtliche Freigabe erteilt hat.

Herzlichen Dank von der Germersheimer e.V. Tafel zunächst an Walter Aschbacher und vor allem an den Jäger und Spender Peter Lack.



v.l.n.r.: Peter Lack, Werner Seessle und Werner Menesklou; dazwischen die 70kg-Spende